



St. Marienkirchen

an der Polsenz



Gemeindezeitung

Ausgabe Nr. 46

April 2021



**Frohe Ostern wünscht
Bürgermeister
Harald Grubmair
und sein Team!**

In dieser Ausgabe:

Vorwort des Bürgermeisters	Seite 2
Gemeinderatssitzung März	Seite 2-4
Aktuelle Themen	Seite 6-9
Infos zu Pools und Duale Zustellung	Seite 9-13
Gesundheitsinfos/Ärztendienste	Seite 14
Infos von Dr. Traunmüller-Wurm	Seite 14
Zivilschutzinfo Blackout	Seite 16
Infos von Vereinen	ab Seite 15

Vorwort des Bürgermeisters



Sehr geehrte Samareinerinnen!
Sehr geehrte Samareiner!

Ein Thema, das mich in letzter Zeit sehr ärgert, ist der Vandalismus, der vermehrt um sich greift. Ich habe zwar Verständnis dafür, dass junge Leute Spaß haben wollen. Aber ich verstehe nicht, warum dabei Einrichtungen extrem verschmutzt und Anlagen und Gegenstände mutwillig zerstört werden. Meine Bitte an die beteiligten Jugendlichen: Hinterlasst die Anlagen so, wie ihr sie angetroffen habt. Neuanschaffungen bzw. Reparaturen sind mit hohem Zeit- und Geldaufwand verbunden. Es muss ein Anliegen aller Samareinerinnen und Samareiner sein, dass unsere Spiel- und Freizeitplätze einladend, sicher und sauber bleiben, damit wir und vor allem unsere Kinder sie auch weiterhin nutzen können. Vandalismus ist höchst unfair gegenüber anderen. Vandalismus ist kein Kavaliersdelikt. Vandalismus ist eine Straftat.

Auch Corona bestimmt nach wie vor die Schlagzeilen. Eigentlich kann und will man es nicht mehr hören. Die Pandemie stellt uns vor große Herausforderungen. Ich bin zuversichtlich, dass es sich mit steigenden Temperaturen entspannen wird. Ebenso bin ich der Überzeugung, dass bis Mitte des Jahres bereits viele von uns geimpft sein werden und wir zuversichtlich in die Zukunft schauen können.

Es freut mich, dass ich heute auch über Dinge berichten kann, die wir in letzter Zeit umsetzen konnten bzw. woran aktuell gearbeitet wird.

Als erstes kann ich mitteilen, dass von den 14 Parzellen der Petermayr/Pfarrgründe bereits 13 verkauft wurden und somit viele junge Samareiner die Möglichkeit haben, im Ort ein Haus zu bauen.

Auch das Umwidmungsverfahren für den neuen Lebensmittelmarkt ist abgeschlossen und es finden zurzeit Gespräche zwischen unserem ortsansässigen und dem zukünftigen Nahversorger statt, damit ein reibungsloser Übergang gewährleistet werden kann.

Bei einem weiteren wichtigen Punkt - dem Ausbau des Breitbandinternets sind wir im Gespräch mit einem Provider. Die neuen Förderrichtlinien des Bundes wurden noch nicht beschlossen, sodass ich alle Interessenten um ein wenig Geduld bitten möchte.

Ein weiteres Projekt startet noch im heurigen Jahr: der Neubau einer Praxis für unseren Hausarzt am Standort des Aumair-Hauses. Die Raiffeisenbank wird dort ein neues Gebäude errichten.

Die Umsetzung einiger wichtiger Vorhaben für unser schönes Samarein ist Dank aller Beteiligten gut gelungen, und somit wünschen mein Team und ich euch allen

ein frohes Osterfest!

Euer Bürgermeister

Der Bürgermeister informiert...

...über die Gemeinderatssitzung vom 18. März 2021

1.1. Prüfbericht BH - Nachtragsvoranschlag:

Der vom Gemeinderat beschlossene Nachtragsvoranschlag wurde von der BH einer Prüfung unterzogen. Der Prüfbericht der BH wird den Mitgliedern des Gemeinderates zur Kenntnis gebracht.

1.2. Prüfungsbericht zum Voranschlag

Der vom Gemeinderat beschlossene Voranschlag wurde von der BH einer Prüfung unterzogen. Der Prüfbericht der BH wird den Mitgliedern des Gemeinderates zur Kenntnis gebracht.

2. Gebührenordnungen:

2.1 Kanal- und Wassergebührenordnung – Anpassung

Die vom Raumordnungsausschuss beschlossene Anpassung der Kanalgebührenordnung lt. Empfehlung der Aufsichtsbehörde wurde vom Gemeinderat geschlossen.

2.2. Wassergebührenordnung

Die vom Raumordnungsausschuss beschlossene Anpassung der Wassergebührenordnung lt. Empfehlung der Aufsichtsbehörde wurde vom Gemeinderat geschlossen.

2.3 Abfallgebührenordnung:

Durch die stark erhöhten Kosten bei der Müllabfuhr wird der Preis je Abfuhr um €1 angehoben.

3. Auftragsvergabe Schotterlieferung, Geräteeinsatz und Asphaltierungsarbeiten

Schotterlieferung:

Die Schotterlieferungen für 2021 werden an die Fa. Treul (Wels) vergeben.

Geräteeinsatz und Baggerarbeiten:

Die Baggerarbeiten und Geräteeinsatz wird an die Fa. Hase Design (Gerold Haslinger) vergeben.

Asphaltierungsarbeiten:

Die Asphaltierungsarbeiten werden an den Bestbieter, Fa. Held und Francke vergeben.

4. Straßenbauprogramm

Das Straßenbauprogramm 2021 wurde beschlossen.

5. Radweg Jungreith

Ein Übereinkommen mit der Fa. TBV-Niedermayr zur kostenpflichtigen Planung des Radweges Jungreith wurde beschlossen.

6. Retentionsmaßnahmen

Durch das wasserrechtlich bewilligte Projekt für die Petermayr – Pfarrgründe wurden neue Ablaufmengen in die Polsenz bewilligt, die auch die Retention anderer Flächen beeinflussen. Aufgrund dieser umfassenden Ergänzungen und Änderungen wurde die Marktgemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz aufgefordert das eingereichte Projekt zu ergänzen und der Wasserrechtbehörde neu vorzulegen. Die dadurch entstandenen Kosten wurden vom Gemeinderat beschlossen.

7. Umwidmung Gst. Nr. 457/1 und 3 KG 45026

Die Änderung der Umwidmung eines Teils des Grundstücks 457/3 KG 45026 von Grünland in Bauland – Wohngebiet (mit Schutzzone) samt ÖEK wurde beschlossen.

8. Erhöhung Globalbudget Feuerwehr

Das Globalbudget der Feuerwehr wird auf Grund erhöhter Ausgaben (Hydrantenprüfungen, Atemschutzuntersuchungen, Atemschutzgeräte...) erhöht.

9. Hundeständer

Lt. Empfehlung des Umweltausschusses werden mehrere Hundekotbeutelspender samt Mistkübel aufgestellt.

10. Kindergarten- und Schulsanierung

Bis zum Sommer werden noch einige Ankäufe (Sitzgarnituren, Hochbeete, Fahrradständer uvm.) getätigt. Gartenarbeiten werden vollendet. Ob die Eröffnungsfeier wie geplant stattfinden kann wird, noch geprüft.

11. Allfälliges:

- Dringlichkeitsanträge:

Notwasserversorgung:

Der Auftrag für die baulichen Maßnahmen und die maschinelle Ausstattung werden jeweils an den Bestbieter (Fa. Held & Francke bzw. Fa. Meisl) vergeben.

Wohnungsvergabe:

Die Wohnung in der Daxbergerstraße 5 (LAWOG) wird neu vergeben.

- Breitband (Lichtwellenleiter bzw. 5 G - Breitband) – Vortrag in der nächsten GR-Sitzung durch LIWEST (Hr. Straßer Harald)
- Flurreinigungsaktion 2021 wird in einem Zeitraum von 2 Wochen abgehalten. Gemeindeglieder können sich Handschuhe und Müllsäcke am Gemeindeamt abholen.

Das Gemeindeamt auf einen Blick

Öffnungszeiten		Kontakt	
Mo	7:15 - 12:30 und 14:00 - 18:00	Tel:	0 7249 / 47112
Di	7:15 - 12:30	Email	gemeinde@st-marienkirchen-polsenz.ooe.gv.at
Mi	7:15 - 12:30	Home	www.st-marienkirchen-polsenz.ooe.gv.at
Do	7:15 - 12:30 und 14:00 - 18:00	Nächste Gemeinderatssitzung	
Fr	7:15 - 13:00	Donnerstag, 06. Mai 2021	
Sprechstunden des Bürgermeisters		Termine mit dem Bausachverständigen	
Mo	17:00 bis 18:00	Do, 22. April 2021	
Sowie nach telefonischer Vereinbarung!			



Aktuelle Themen in der Gemeinde

Wichtige Informationen für Hundehalter

Meldepflicht – An- und Abmeldung:

Im Gemeindegebiet gehaltene, über zwölf Wochen alte Hunde müssen vom Hundehalter der Marktgemeinde innerhalb von drei Tagen ab Haltung gemeldet werden. Bei der Beendigung der Hundehaltung hat der Halter unter Angabe des Endigungsgrundes und unter Bekanntgabe eines allfälligen neuen Hundehalters oder einer neuen Hundehalterin innerhalb von einer Woche dies der Gemeinde zu melden und die Hundemarke ist der Gemeinde zurückzugeben.

Warum die Leine Pflicht ist:

Für ein friedliches Zusammenleben zwischen Hundehaltern und Nicht-Hundehaltern ist die Einhaltung einiger – recht einfacher – Regeln erforderlich. In den vergangenen Jahren ist die Anzahl der angemeldeten Hunde gestiegen. Menschen verbringen gerne Zeit mit den treuen Vierbeinern. Das ist gut so. Weniger gut ist es, wenn Hundehalter die Regeln nicht einhalten und somit Konflikte auslösen.

„Hunde müssen außerhalb von Gebäuden und eingefriedeten Grundflächen im gesamten Gemeindegebiet, auf für jedermann begehbaren öffentlichen Orten, an der Leine geführt werden.“ Wird dies nicht eingehalten, steht es jedermann frei, eine Anzeige gegen den Hundehalter einzubringen. Derartige Verwaltungsübertretungen werden von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe geahndet.

Entsorgung von Hundekot

Auch für die Entsorgung der Exkremate gibt es klare gesetzliche Vorgaben. Es ist nicht nur verantwortungslos, wenn der Hundehalter zulässt, dass sein Tier Gehwege, Parks oder landwirtschaftliche Flächen verschmutzt, sondern ein Verstoß gegen das OÖ. Hundehaltegesetz.

Leider gibt es unter den Hundehaltern immer wieder Personen, die sich nicht an die Regeln halten und denen die negativen Auswirkungen für ihre Umwelt offenbar egal oder nicht bewusst sind. Landwirte weisen darauf hin, dass ihre Futterflächen stark an Qualität verlieren, wenn sie durch Hundekot verunreinigt werden. Parasiten (Neosporose) im Hundekot werden von Kühen über die Nahrung aufgenommen und führen von Fruchtbarkeitsproblemen bis hin zu Totgeburten.

Rücksichtslos und ärgerlich sind Verunreinigungen der ansonsten bestens gepflegten Spazierwege und Wiesen durch Hundebesitzer, die es nicht für nötig halten, die Wege sauber zu halten.

Übernehmen Sie als Hundehalter Verantwortung und zeigen Sie Achtung gegenüber Ihren Mitmenschen! Wir möchten eindringlich an alle Hundebesitzer appellieren, die

„Hundehäufchen“ zu entfernen und im Restmüll zu entsorgen. Egal, ob Ihr Hund in eine Wiese oder am Wegrand oder am Gehsteig sein Häufchen hinterlässt, bitte lassen Sie den Hundekot nicht liegen.

Wir beobachten in letzter Zeit immer wieder, dass volle Sackerl in der Wiese oder am Wegrand liegen gelassen werden. Für die Bauern bedeutet das dann eine doppelte Belastung, da neben dem Hundekot auch noch die Plastiksackerl in der mühevoll erhaltenen Futterwiese ihrer Tiere bleiben.

Die Gassisackerl gehören nicht in den Biomüll. Bitte entsorgen Sie diese im Restmüll.

Ein Dank an alle Hundebesitzer, für die es selbstverständlich ist, den Hundekot wegzuräumen.

Bitte an alle Hundehalter:

- Bedenke deine Verantwortung - nimm Rücksicht!
- Hinterlasse öffentliche oder private Flächen so sauber wie du diese vorzufinden wünschst!
- Sammele und entsorge Hundekot! "Nimm ein Sackerl für's Gackerl!"

Die Verantwortung liegt immer beim anderen Ende der Leine, beim Menschen!

Es werden im Bereich der Polsenzwege zeitnah Ständer mit Mistkübel und Sackerl aufgestellt!



Aktuelle Themen in der Gemeinde

Vandalismus, Lärmbelästigungen bei der Sportanlage

Seit einigen Wochen treten vermehrt Beschwerden über Lärmbelästigungen und Ruhestörungen im Bereich der Sportanlage und des Mostspitzes auf.

Vandalismus und Sachbeschädigung

Zudem kommen auch mutwillige Beschädigungen von öffentlichem Eigentum bzw. Eigentum der einzelnen Sportvereine und Sektionen. Einige Beispiele: Mutwillig verstopfte WC's beim ASV Clubheim, zerstörte Schirmständer bei den Stockschützen, Fußballtore die in den Funcourt geworfen werden und dadurch kaputt gehen, uvm. Weiters wurden beim Tennisplatz Zäune durchgetreten und auch der Platz in Mitleidenschaft gezogen.

Rennen und somit Gefährdung von Fußgängern

Immer wieder kommt es auch zu „Rennen“ bei der Zufahrt zum Beachvolleyballplatz sowie auf dem Polsenzweg. Dies führt zu einer groben Gefährdung von Kindern und Spaziergängern, und ist daher absolut nicht tragbar. Die andauernde Lärmbelästigung wirkt sich auch erheblich auf die Lebensqualität der Anrainer aus.

Verunreinigungen und Müll

Pizzakartons, Reste von Rauchwaren, leere Bierdosen und Flaschen sind ebenfalls eine Begleiterscheinung dieser Versammlungen.

Die Polizei ist bereits informiert und wird vermehrt auf den Plätzen präsent sein. Wir bitten die Bevölkerung um Hinweise bzw. wenn es wieder zu solchen Taten kommt möge man bitte umgehend die Polizei über den Notruf 133 verständigen.

Verständnis für schwierige Situation

Wir haben Verständnis für die angespannte Situation in der Corona-Pandemie, jedoch kann nicht geduldet werden, dass aus „Langeweile“ fremdes Eigentum und öffentliche Einrichtungen mutwillig beschädigt und verschmutzt werden. Wir bitten daher um Vernunft, damit sich diese Problematik rasch löst. Immerhin trägt die Kosten für die Schäden wieder die Allgemeinheit bzw. wie in diesem Fall auch die geschädigten Vereine.



Aktuelle Themen in der Gemeinde

Der Frühling zieht ein am Gemeindeamt!

Fachschule Mistelbach

Der oberösterreichweit einzigartige Schwerpunkt **ÖkologieWirtschaftDesign** stellt eine optimale Verbindung zwischen Marketing und ökologisch nachhaltigem Handeln her. Die einladende Gestaltung von Eingangsräumen stellt einen Teils jedes Marketingkonzeptes dar.

Die Amtsleitung öffnete für uns die Türen des Gemeindeamtes von St. Marienkirchen um ein authentisches Lernsetting für unsere Schüler*innen gestalten zu können. Herzlichen Dank dafür!

Aufgrund der Covid-Bestimmungen übernahm Frau Resl die Fertigstellung für unsere Schülerinnen, gilt es doch, ebenso wie in der Berufswelt Verträge und Abkommen zu erfüllen.



Foto: Bildnachweis LWFS Mistelbach

Flurreinigungsaktion 2021– wir halten Samarein sauber!

Da auf Grund der Covid-19 Pandemie keine große Flurreinigungsaktion möglich ist, hat sich die Gemeinde eine Alternative einfallen lassen .

Im Zeitraum von 05. bis 18. April besteht die Möglichkeit, in St. Marienkirchen Müll zu sammeln. Handschuhe und Müllsäcke können am Gemeindeamt abgeholt werden. Volle Müllsäcke werden dann beim Bauhof gesammelt. Unter dem Motto „Wir halten Samarein sauber“ würden wir uns über Selfies und Fotos beim Sammeln und Müll abliefern freuen. Wir hoffen auf rege Teilnahme an der heurigen Aktion, auch wenn sie es dieses Mal etwas anders ausfällt. Gemeinsam für eine saubere Umwelt und ein sauberes Samarein!

Gewinnspiel:

Für Kleingruppen gibt es auf www.huistattpfui.at viele tolle Geldpreise zu gewinnen, auch für die besten Gemeinden gibt es Preise!



Sanierung der Polsenzer Brücke auf der L1225

Im Zeitraum von 29.03. bis 28.06. 2021 wird die Brücke auf der Landesstraße L1225 (Polsenzer Landesstraße) saniert. In dieser Zeit kommt es zu Verkehrsbehinderungen da nur eine Spur befahrbar sein wird. Wir bitten um Beachtung!



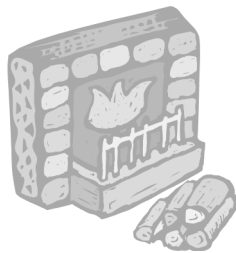
Aktuelle Themen in der Gemeinde

Pelletseinlagerung

Schon im Frühjahr heißt es an den nächsten Winter zu denken! Bald ist es wieder an der Zeit, Heizmaterial für die kommende kalte Jahreszeit einzulagern. Wenn Sie eine Pelletsheizung besitzen und dafür Pellets günstig kaufen wollen, gibt es dafür in St. Marienkirchen eine Einkaufsgemeinschaft.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:

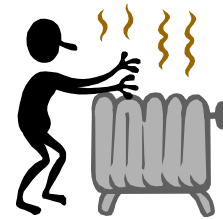
Erna Finzinger:
0 7249 / 47693 oder
0 680/200 24 55



Heizkostenzuschuss

Zur Erinnerung: Die Frist für den Antrag auf Heizkostenzuschuss läuft noch bis spätestens

23. April 2021!



Adieu Öl - Förderungen für den Heizungstausch

AdieuÖl ist die Kampagne des Energiesparverband des Landes Oberösterreich rund um erneuerbares Heizen und die Energiewende.

Der Ölpreis steigt in den letzten Wochen und hat erstmals seit einem Jahr die 60 Dollar-Grenze überschritten. Ein guter Zeitpunkt, um über einen Heizkesseltausch nachzudenken. Die Bundesförder-Aktion "Raus aus Öl und Gas" für Privatpersonen verstärkt seit ein paar Tagen die **AdieuÖl**-Landesförderungen für den Heizkesseltausch. Jetzt gilt es rasch zu sein, und die Fördermittel zu nutzen!

Durch eine Kombination von Bundes- und Landes-

förderung gibt es bis zu 8.900 Euro an Fördermittel für einen Heizungstausch!

Alleine in den vergangenen zwei Jahren wurden mehr als 7.000 alte, fossile Heizkessel in Oberösterreich auf erneuerbare Heizungen getauscht.

Es gibt die Möglichkeit einer telefonischen Energieberatung beim OÖ Energiesparverband um auch die Energieberatungsbestätigung für die Bundesförderung zu erhalten.

Alle Details zu den Förderungen finden Sie auf www.AdieuÖl.at



Aktuelle Themen in der Gemeinde

Sammlung landwirtschaftlicher Netze/Folien/Schnüre

Achtung Standortänderung!

Gemeinde Haibach:	Freitag, 16. April 2021 08:00 bis 12:00 Uhr	Nahwärme Haibach, Dorf 12
Gemeinde Stroheim:	Freitag, 23. April 2021 08:00 bis 12:00 Uhr	Familie Ritt, Mayrhof 11
Gemeinde Eferding:	Donnerstag, 06. Mai 2021 08:00 bis 12:00 Uhr	ASZ Eferding

ACHTUNG!

Netze & Schnüre müssen in Säcken von max. 200L (keine Big-Bags) abgegeben werden (Grund: Rückbrandgefahr in der Müllverbrennungsanlage)! Leere Säcke können im ASZ Eferding vorab abgeholt werden. Netze & Schnüre werden in einem separaten Container wie landwirtschaftliche Folien gesammelt. Die Abgabe ist nur getrennt möglich – vermischte Abfälle werden zurückgewiesen!

Es wird kein Vlies angenommen, dieses kann kostenpflichtig zu regulären ASZ Öffnungszeiten entsorgt werden. Diese kostenlose Sammlung versteht sich als Serviceleistung für alle Landwirte aus dem Bezirk Eferding.

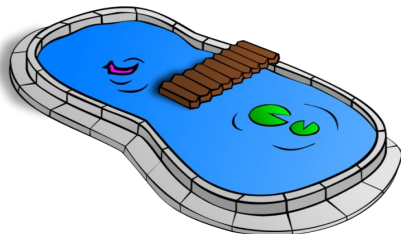
Informationen zu privaten Schwimmbädern

Wir informieren über die aktuelle gesetzliche Lage zur Errichtung bzw. zum Befüllen privater Pools bzw. Schwimmteiche:

Errichtung

Schwimm- und sonstige Wasserbecken (also auch Schwimmteiche) mit einer Tiefe bis zu 1,5 m und einer Wasserfläche von 35m² gelten als bewilligungs- und anzeigefreie Bauvorhaben.

Erst darüber hinaus muss eine baurechtliche Bewilligung eingeholt werden.



Anschluss

Unabhängig davon fallen aber für private Schwimm- und sonstige Wasserbecken ab einem Inhalt von mehr als 5 m³, die von der Wasserversorgungsanlage der Gemeinde versorgt, bzw. deren Abwässer in das Kanalnetz eingeleitet werden, Wasser- bzw. Kanalanschlussgebühren an.

Die Wasseranschlussgebühren betragen € 10,20 je m³ (zuzügl. MWSt.)

Die Kanalanschlussgebühren € 14,10 je m³ (zuzügl. MWSt.)

Die Errichtung von privaten Schwimmbecken mit einem Fassungsvermögen von mindestens 10 m³ ist dem Gemeindeamt innerhalb eines Monats nach Fertigstellung unter Angabe des Fassungsvermögens zur Gebührenbemessung bekannt zu geben!

s. nächste Seite (Meldung privater Schwimmbecken)

Vor dem Befüllen eines Beckens/Pool mit großem Fassungsvermögen muss bei der Gemeinde um Freigabe ersucht werden, damit eine Wasserknappheit möglichst ausgeschlossen werden kann!

Formular zur Meldung privater Schwimmbecken

.....
Name

.....
Anschrift

St. Marienkirchen an der Polsenz, am

Marktgemeindeamt St. Marienkirchen an der Polsenz
Kirchenplatz 1
4076 St. Marienkirchen an der Polsenz

Gegenstand: Meldung der Fertigstellung eines Schwimmbeckens/eines Schwimmteiches, welches/r aus der Wasserversorgungsanlage der Gemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz versorgt bzw. dessen Abwässer in das Kanalnetz der Abwasserbeseitigungsanlage der Gemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz eingeleitet werden

KG, Parz.

Sehr geehrte Damen und Herren!

Entsprechend den Bestimmungen der Wassergebührenordnung der Gemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz bzw. der Kanalgebührenordnung der Gemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz zeigen wir die Errichtung eines Schwimmbeckens/Schwimmteiches auf dem oa. Grundstück an.

Fassungsvermögen des Schwimmbeckens/Schwimmteiches: m³

Fertigstellung des Schwimmbeckens/Schwimmteiches:

- Das neu errichtete Schwimmbecken/Der neu errichtete Schwimmteich wird aus der Wasserversorgungsanlage der Gemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz versorgt. *)
- Das neu errichtete Schwimmbecken/Der neu errichtete Schwimmteich wird **NICHT** aus der Wasserversorgungsanlage der Gemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz versorgt. *)
- Das neu errichtete Schwimmbecken ist an das Kanalnetz der Abwasserbeseitigungsanlage der Gemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz angeschlossen. *)
- Das neu errichtete Schwimmbecken ist **NICHT** an das Kanalnetz der Abwasserbeseitigungsanlage der Gemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz angeschlossen. *)

Mit freundlichen Grüßen!

*) Zutreffendes bitte ankreuzen!



Elektronische Zustellung Ihrer Lastschriftanzeige

Die Marktgemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz ist als moderner Dienstleistungsbetrieb stets darum bemüht, Verwaltungsabläufe zu vereinfachen und noch bürgerfreundlicher zu gestalten.

Wir erlauben uns daher, Sie mit diesem Schreiben auf eine Möglichkeit hinzuweisen, mit der Sie Ihre Lastschriftanzeige in Zukunft vorrangig auf elektronischem Weg erhalten.

Was sind Ihre Vorteile?

- ⇒ einfache, unkomplizierte Anwendung
- ⇒ schnellere Information
- ⇒ ortsunabhängiger Zugriff
- ⇒ Reduktion der täglichen Papierflut

Alles was wir von Ihnen benötigen, ist jene E-Mail-Adresse, unter der Sie über Eingang der Gemeinde-Vorschreibungen informiert werden möchten.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, füllen Sie bitte nachstehende Erklärung aus, und schicken diese an andrea.kroiss@st-marienkirchen-polsenz.ooe.gv.at oder bringen sie persönlich am Gemeindeamt vorbei.

Für alle, die nicht wissen, was die Duale Zustellung bedeutet hier nochmal ganz einfach erklärt:

Keine langwierige Anmeldung, keine Passwortverwaltung und vor allem keine Kosten!

Was bedeutet "Duale Zustellung" für die Gemeindevorschreibung?

Die Vorschreibungen Ihrer Gemeinde werden Ihnen auf elektronischem Wege zugestellt. Dieser Service ist für Sie natürlich kostenlos!

Was ist zu tun? Einfach Ihre Email-Adresse bekanntgeben und schon bekommen Sie Ihre Vorschreibung per Mail mit einem Link auf Ihre Gemeindevorschreibung inklusive dem erforderlichen Passwort.



Sehr geehrte/r [REDACTED]

Es wurde für Sie ein elektronisches Dokument bereitgestellt. Bitte sehen Sie dieses bei nächster Gelegenheit ein. Den Link zum Dokument und das erforderliche Passwort finden Sie nachstehend.

Hier können Sie die Sendung direkt abrufen: [Ihre Briefsendung](#)
Ihr Passwort lautet: 75d3ff

Dieser elektronische Brief liegt bis zum 31.07.2019 zum Online-Abruf bereit.
Beachten Sie bitte, dass dieser Service die postalische Versendung des Dokuments ersetzt!

Die Sendung enthält:
- Rechnung Kdn-Nr.: 16252, Re-Nr.: 0 111 717

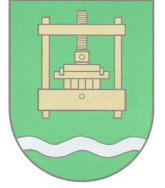
Zum Öffnen des Dokuments benötigen Sie den kostenlosen Adobe Acrobat Reader.

Freundliche Grüße
Ihr Team der St. Marienkirchen an der Polsenz

So sieht das Mail, das Ihnen zugestellt wird aus.

Noch nie war die elektronische Zusendung so einfach!





Einwilligungserklärung zur dualen Zustellung

Ich.....

.....

(Vorname, Nachname, Adresse)

erkläre mich einverstanden, Gemeindevorschreibungen nach technischer Verfügbarkeit in elektronischer Form zu erhalten.

Dazu gebe ich der Marktgemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz folgende E-Mail-Adresse bekannt:

.....

Die Mail-Adresse wird ausschließlich für den oben genannten Zweck verwendet.

Diese Einwilligung kann jederzeit ohne Angaben von Gründen bei Andrea Kroiss oder per E-Mail an gemeinde@st-marienkirchen-polsenz.ooe.gv.at widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt.

Weiterführende Informationen zum Datenschutz sind auf der Homepage der Gemeinde unter <http://www.st-marienkirchen-polsenz.ooe.gv.at/datenschutz> zu finden.

.....

Ort, Datum

.....

Unterschrift

Bitte hier abtrennen!

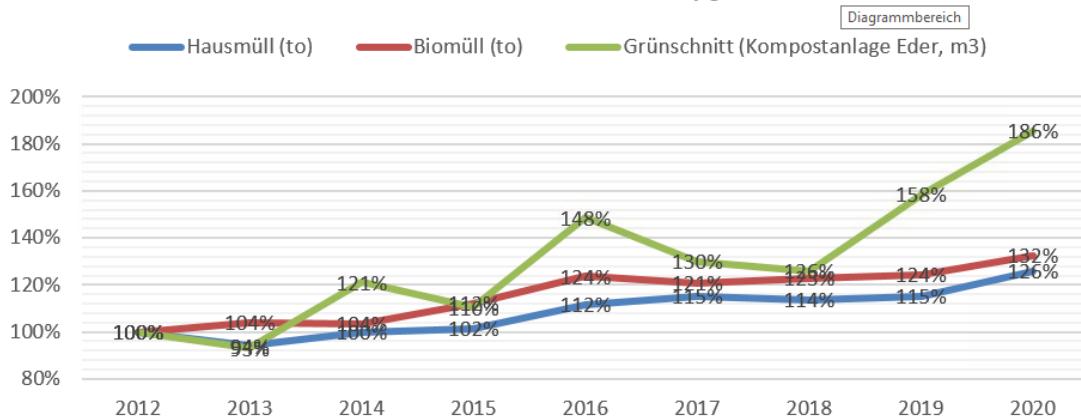


Müllentsorgung – Kostenentwicklung und Anstieg der Müllmengen

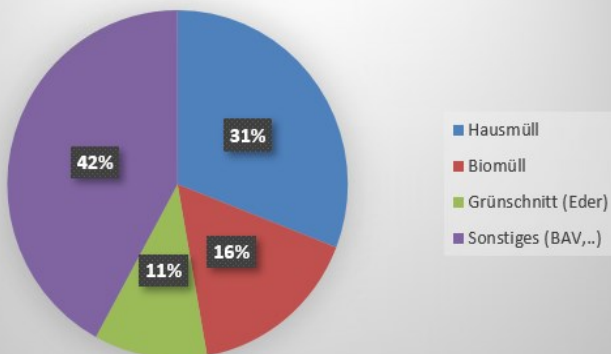
In der letzten Gemeinderatssitzung wurde eine Erhöhung bei den Abfallgebühren beschlossen. Notwendig wurde dies aufgrund der nach wie vor steigenden Kosten bei der Abfallentsorgung, diese sind vor allem auf den enormen Mengenanstieg zurückzuführen.

Nachstehende Grafik zeigt die Entwicklung der Müllmengen seit 2012 in %.

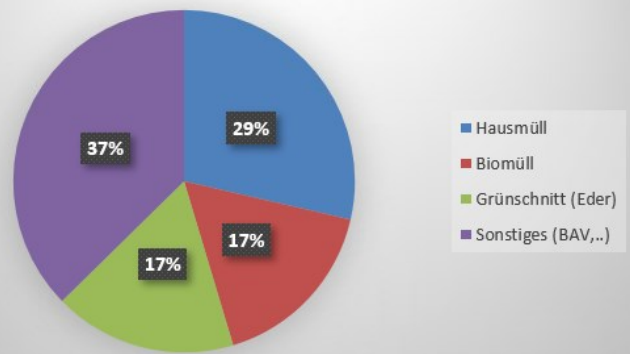
Müllmengenentwicklung Basis 2012 = 100%



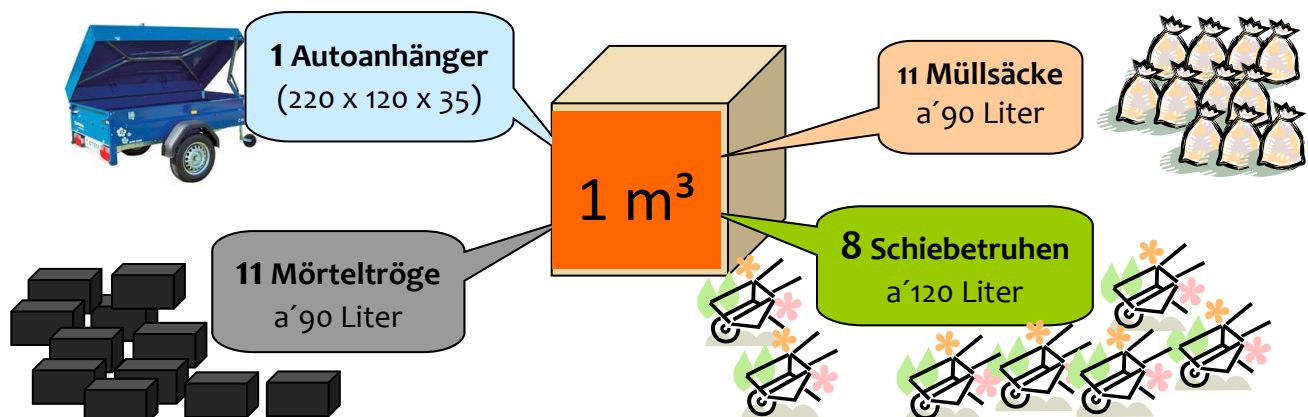
Kostenanteile 2012



Kostenanteile 2020



Zur besseren Einschätzung der angelieferten Kompostiermengen hier einige Richtwerte:



Medizinische Informationen – wichtige Telefonnummern



- 144 Notruf** bei bedrohlichen Notfällen
- 141 Hausärztlicher Notdienst** Wenn Sie einen praktischen Arzt außerhalb der Ordinationszeiten brauchen
- 1450 Gesundheitsnummer** Wenn Sie Auskunft zu gesundheitlichen Problemen brauchen
- 1455 Apothekenruf** 24 h Telefonservice zu apothekenrelevanten Fragen



Information von Dr. Traunmüller-Wurm

**Die Ordination ist von
Mo 29.03. bis Mo 05.04.2021
wegen Urlaub geschlossen!**

Ab Die 06.04. ist die Ordination wieder regulär geöffnet.
Vertretung hat Fr. Dr. Steinmann, Prambachkirchen, Schulstraße 7

Tel.: 07277/6282
(telefonische Voranmeldung nötig)

Tierärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst

Apr.21		
04.04.2021	Mag. Arthofer Mag. Wirth - nur Großtiere	Ostersonntag
05.04.2021	Mag. Arthofer Mag. Wirth - nur Großtiere	Ostermontag
11.04.2021	Mag. Palmetzhofer	
18.04.2021	Mag. Leutgöb-Ozlberger, Dr. Schoenberg- nur Pferde Mag. Wirth - nur Großtiere	
25.04.2021	Mag. Palmetzhofer	
Mai.21		
01.05.2021	Mag. Leutgöb-Ozlberger, Dr. Schoenberg- nur Pferde Mag. Wirth - nur Großtiere	Staatsfeiertag
02.05.2021	Mag. Leutgöb-Ozlberger, Dr. Schoenberg- nur Pferde Mag. Wirth - nur Großtiere	
09.05.2021	Mag. Arthofer Mag. Wirth - nur Großtiere	

Gesundheitstipp - Darmflora stärken für eine bessere Immunabwehr

Gerade in Zeiten der Corona-Krise ist es sinnvoll, durch einen gesunden Lebensstil unser Immunsystem zu stärken. Neben ausreichend Schlaf, Bewegung und Stressreduktion spielt eine ausgewogene Ernährung eine wichtige Rolle für eine gesunde Darmflora.

Das „Corona-Immunfit-Müsli“ hält die Darmflora in Schwung

- ◆ 1 Banane zerdrücken und ein Stück Obst der Saison z.B. Apfel klein schneiden und mit etwas Zitronensaft zugeben.
- ◆ Bifidusjoghurt oder Acidophilusmilch ungezuckert oder Kefir beimengen.
- ◆ 4 EL Haferflocken und 1 EL geschroteten Leinsamen zugeben und etwas quellen lassen.
- ◆ Einmal durchrühren und mit 1 TL Honig vollenden.

Wenn es um ein intaktes Immunsystem geht, führt kein Weg am Darm und seinen Bewohnern vorbei. Die *Darmflora*, auch *Darm-Mikrobiom* genannt, besteht aus über 1000 verschiedenen Bakterienarten und rund 100 Billionen Zellen. Im gesunden Darm stehen nützliche und unvoreilhaftige Bakterien im Gleichgewicht und die Bakterienvielfalt ist groß. Diese Zusammensetzung kann durch die Ernährung entsprechend beeinflusst

werden. Nach wissenschaftlichen Untersuchungen wirkt sich eine abwechslungsreiche, pflanzenbetonte, fleischarme Ernährung schon nach wenigen Tagen günstig auf das Darm-Mikrobiom aus. Als Basis für die gesunde Lebensmittelauswahl dient die Österreichische Ernährungspyramide.

Getreideprodukte und Samen (z.B. Haferflocken, Gerste, Leinsamen und Flohsamenschalen) sowie bestimmte Obst- und Gemüsesorten (Äpfel, Zitrusfrüchte, Banane, Chicorée, Topinambur, Schwarzwurzel, Artischocken, Spargel, Zucchini, Kürbis, Lauchgemüse) sind reich an löslichen Ballaststoffen. Diese Lebensmittel werden auch als *Präbiotika* bezeichnet, weil die enthaltenen Ballaststoffe Nahrung für die „guten Darmbakterien“ sind, welche sich dadurch vermehren können.

Auf der anderen Seite gibt es Lebensmittel, die „gute Darmbakterien“ enthalten, auch *Probiotika* genannt. Sie helfen – erst einmal im Darm angelangt - das Gleichgewicht an nützlichen Bakterien dort wiederherzustellen. Man findet sie z.B. in Sauer- milchprodukten wie Acidophilusmilch, Bifidusjoghurt, Kefir und Sauerkraut(saft).

Über 70 % der Immun-
abwehr finden im
Darm statt!

Auch Stillen und eine natürliche Geburt verschaffen Kindern einen Startvorteil, weil dadurch die beste Basis für die Entwicklung einer gesunden Darmflora geschaffen werden kann. Hingegen Übergewicht, Mangel- ernährung, übermäßiger Alkoholkonsum, psychischer Stress sowie die Einnahme von Antibiotika wirken sich nachteilig auf unser Mikrobiom aus.

Bärlauch Haferflockensuppe



(Quelle: Foto: StefanieB. - Fotolia)

Zutaten für 4 Personen:

- 120 g Bärlauch
- 10 ml Olivenöl
- 40 g Haferflocken oder andere Getreideflocken
- 600 ml Gemüsefond
- 140 g Karotten
- 30 ml Sauerrahm
- Zitronensaft, Salz, Pfeffer, Muskat

Zubereitung:

- Bärlauch blanchieren, abschrecken und abseihen.
- Die Karotten schälen, in feine Würfel schneiden und weich dünsten.
- Bärlauch und fein gehackte Zwiebel in etwas Öl anschwitzen, die Haferflocken zugeben und mit dem Gemüsefond aufgießen.
- Ca. 10 min leicht köcheln lassen.
- Mit dem Stabmixer pürieren und mit verquirltem Sauerrahm, Salz, Pfeffer und Muskat abschmecken.
- Die Karottenwürfel auf die Suppenteller verteilen und die Suppe anrichten.

Guten Appetit !

Energie	Fett	Kohlenhydrate	Eiweiß	Ballaststoffe
62,8 kcal	4,44 g	3,3 g	2,19 g	2,3 g

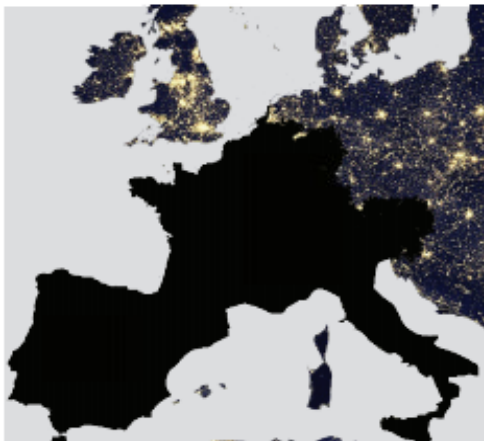


DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei der:

HERAUSFORDERUNG BLACKOUT

Als Blackout wird ein länger dauernder, großflächiger Stromausfall bezeichnet, der mehrere Staaten gleichzeitig betreffen kann und dessen Auswirkungen weitreichend sind, konkret aber schwer vorhergesagt werden können. Ursachen können sein: Extreme Wettererscheinungen, technische Gebrechen, menschliches Fehlverhalten, Sabotage und terroristische Anschläge oder Cyberkriminalität.



Schaffen Sie sich einen krisenfesten Haushalt mit:

- Lebensmittel- und Getränkevorrat für mind. 7 Tage pro Person
- Ersatzbeleuchtung: Kurbeltaschenlampe, Taschenlampe mit Ersatzbatterien, Petroleum-Starkleuchte, Kerzen, Zünder, Feuerzeug
- Ersatzkochgelegenheit: Zivilschutz-Notkochstelle
- Notfallradio: Am besten ist ein Kurbelradio mit Dynamoantrieb (ORF kann bis zu 72 Stunden lang nach Stromausfall senden), Batterieradio mit Ersatzbatterien
- Bargeld
- Hygieneartikel: Zahnbürste, Zahnpasta, Seife, Shampoo, Toilettenpapier, Binden oder Tampons, Vollwaschmittel, Müllbeutel, Putzmittel
- Alternative Heizmöglichkeit: Heizgeräte, die mit Petroleum oder Flaschengas betrieben werden, Kachelöfen, Kaminöfen, usw... Überprüfen Sie auch die Funktionstüchtigkeit Ihres Notkamins!
- Stromaggregate gibt es auch für die Notstromversorgung von Haushalten, achten Sie dabei auf bauliche Maßnahmen und die begrenzte Haltbarkeit von Treibstoffen - informieren Sie sich ausreichend vor einer Anschaffung



Weitere Vorsorgemaßnahmen:

- Notgepäck (Evakuierungsrucksack) mit Dokumentenmappe
- Haus-, Betriebs- und Fahrzeugapotheke, Verbandskasten
- Löschgeräte
- Maßnahmen zur Sicherung des Eigentums
- Senkung des Energieverbrauchs
- Persönliches/familiäres Sicherheitskonzept

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Holen Sie sich die Bevorratungstasche des OÖ Zivilschutzes zum Lagern Ihres Notvorrates. Im Webshop www.zivilschutz-shop.at erhältlich sind auch ein Notfallradio mit LED-Lampe und die Zivilschutz-Notkochstelle!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

**SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.**
zivilschutz-ooe.at



Frühling im Naturpark

Einschränkungen wegen der Corona-Pandemie

Obstkultur.
Freude pur!



Liebe Samareinerinnen und Samareiner!

Ein schwieriges Jahr 2020 liegt hinter uns allen und eine weitere herausfordernde Zeit steht uns bevor. Auch als Naturparkverein waren und sind wir von der Corona-Pandemie betroffen. Wir mussten schon letztes Jahr eine Reihe von Veranstaltungen, Naturführungen und Schulprogrammen absagen. Großveranstaltungen im Frühling, wie die Kirschblütenwanderung oder die Mostkosten, sind heuer leider wieder nicht möglich.

Wir hoffen, dass die Impfungen gegen Covid-19 Wirkung zeigen und daraus Lockerungen der derzeitigen Einschränkungen resultieren. Gerade Outdoor-Aktivitäten in kleinen Gruppen sollten bald wieder ermöglicht werden und würden sehr zum Wohlbefinden der Menschen beitragen. Auf unserer Homepage www.obsthuegelland.at erfahren Sie, ob und in welcher Form Veranstaltungen durchgeführt werden können.

Gewisse Projekte sind auch momentan umsetzbar, z.B. das Kiebitz- oder heuer neu ein Wiedehopf-Schutzprojekt sowie die Erhebung und Sicherung von ökologisch wertvollen Flächen im Naturpark. Auch beim Projekt „Bienenfreundliche Naturparkgemeinde“ sind Maßnahmen geplant (siehe Aktion „Aufblühen“). Umfangreiche Informationen zu unseren Naturpark-Projekten finden Sie in unserem Jahresbericht „Obsthügler“.

Wir wünschen Ihnen alles Gute und viele schöne Naturerlebnisse!

Obmann Heinz Steiner, GF Rainer Silber und Siglinde Hollnsteiner



Die Anbringung von Spezialnistkästen in Optimalhabitaten könnte eine dauerhafte Besiedelung der Wiedehopfe im Obst-Hügelland begünstigen. Sollten Sie den Wiedehopf bei uns beobachten, dann melden Sie dies bitte im Naturpark-Büro, am besten mit Foto.

AKTION „AUFBLÜHEN“

Saatgut im Naturpark-Büro erhältlich!



Möchten Sie eine Wildblumenwiese anlegen?

Blumenwiesen stellen einen nahrungs- und strukturreichen Lebensraum für Insekten, Spinnentiere, kleine Säuger und Vögel dar.

Hochwertige mehrjährige REWISA-zertifizierte Saatgutmischungen für den Hausgarten, aber auch für größere Flächen erhalten Sie im Naturpark-Büro. Bei Interesse bitte Kontakt aufnehmen. Sie erhalten auch eine Anleitung, wie Sie Blumenwiesen am besten anlegen.

Letztes Jahr nahmen 50 Gartenbesitzer an der Aktion teil und legten rund 3.000 m² neue Blühflächen an!

Infos und Bestellungen im Naturpark-Büro

Tel.: 07249/47112-25 mail: info@obsthuegelland.at

www.obsthuegelland.at



In Eben und Lengau kann man schon Kiebitze beobachten. Im März beginnt die Brutzeit, die meisten Nester findet man im April und Mai. Mit den Schutzmaßnahmen (Nester austecken, späterer Beginn der Bewirtschaftung) konnte eine Stabilisierung des Brutbestandes dieses gefährdeten Vogels erreicht werden. Das Projekt wird noch bis 2022 weitergeführt.



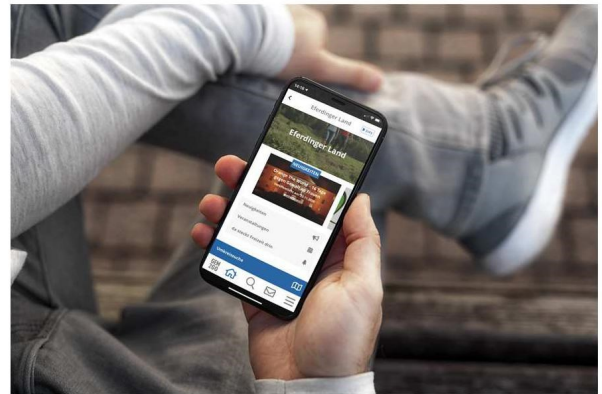


Das Eferdinger Land in der Gem2Go App

Kultur, Genuss, Freizeit und mehr. Das Eferdinger Land ist nun auch in der Gem2Go App vertreten. Neben Infos zu Veranstaltungen oder Neuigkeiten findet man Ausflugsziele, Gastronomie, Unterkünfte, Wander- und Radwege und vieles mehr in der App.

Die App informiert nicht nur, sie erinnert auch an aktuelle Termine und Neuigkeiten per Push-Nachricht. Und zahlreiche Gemeinden der Region sind mit Müllkalender, digitaler Amtstafel und ihren Ansprechpersonen in Gem2Go.

Einfach herunterladen und laufend informiert werden, was sich in der Region tut!



Einladung zur Beteiligung

Wer hat Ideen für die Region? Wo drückt der Schuh? Wo schöpfen wir unser Potential noch nicht aus?

Ab dem 2. Halbjahr 2021 ist die Region eingeladen, eine "Lokale Entwicklungsstrategie" für die kommende LEADER-Förderperiode zu erarbeiten und dann beim Ministerium einzureichen.

Dadurch hat die Region die Möglichkeit, auch in den Jahren 2023 - 2027 Projekte in der Region mit finanzieller Unterstützung der EU umzusetzen.

Jede/r ist eingeladen, sich einzubringen. Bei Interesse bitte im LEADER-Büro melden!

Direktvermarkter-Netzwerk

Geplant ist der Aufbau eines Direktvermarkter-Netzwerkes für das Eferdinger Land.

Nahezu der gesamte Lebensmittelkorb kann mit Produkten der Region gefüllt werden - man muss nur wissen, wo es sie gibt.

Eine digitale Plattform unter "Eferdinger Land - da steckt Genuss drin", soll den Produzenten die Möglichkeiten geben, ihr Angebot zu bewerben.

Auf der anderen Seite wird es damit den Konsumenten ermöglicht, regional produzierte Lebensmittel zu suchen und zu finden.

Alle Direktvermarkter, die an einer Teilnahme interessiert sind, können sich ab sofort im Büro des Regionalentwicklungsverbandes melden, um die Details zum Projekt zu erfahren.

Information und Fragen an: Regionalentwicklungsverband Eferding, office@regef.at



www.eferdingerland.at

EIN WORT PASST NICHT DAZU

Bei den folgenden Wörtern passen immer vier durch eine Gemeinsamkeit zusammen. Das fünfte Wort passt nicht dazu. Welches ist es?

DIAMANT	SMARAGD	SAPHIR	OPAL	SILBER
ZEITUNG	BUCH	TELETEXT	MAGAZIN	RADIO
SKAT	CANASTER	BRIDGE	HALMA	SCHNAPS
ITALIEN	SPANIEN	IRLAND	ALGERIEN	DÄNEMARK
STEINPILZ	PFIFFERLING	CHAMPIGNON	FLIEGENPILZ	BUTTERPILZ
FENCHEL	PFEFFERMINZ	KAMILLE	KAKAO	HAGEBUTTE
BAUMWOLLE	LEINEN	SEIDE	NYLON	WOLLE
SCHWEIN	REH	HUHN	PFERD	RIND
APFELSAFT	MOST	WEIN	BIER	RUM
WEIZEN	ROGGEN	HAFER	ERBSEN	GERSTE

KOPFRECHNEN

Streichen Sie bitte in jeder Zeile die Ziffern 8, 4 und 3 an und zählen Sie diese zusammen. Schreiben Sie das Ergebnis daneben an den Rand der jeweiligen Zeile.

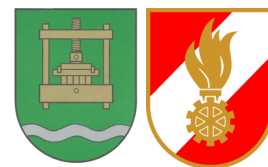
Am Ende bilden Sie die Gesamtsumme aller Ergebnisse zB:

2	<u>3</u>	1	6	9	<u>8</u>	5	7	<u>4</u>	<u>8</u>	1	=	23
3	2	5	4	7	5	9	8	5	7	2		
1	3	7	8	5	9	2	2	3	4	7		
6	3	5	7	1	0	7	3	5	2	8		
8	4	6	7	2	8	6	9	1	2	5		
4	5	2	6	5	2	7	8	4	5	7		
0	8	7	5	4	6	3	2	9	3	2		
7	5	2	5	2	1	7	5	4	6	9		
5	8	4	7	3	2	8	5	2	0	3		
1	2	3	4	5	7	2	8	9	4	3		
8	5	4	3	0	2	4	3	8	7	0		
2	0	8	7	4	3	5	6	9	5	1		
6	7	9	8	4	3	7	2	1	4	5		

GESAMTSUMME: _____

Kopfrechnen: 15 + 18 + 14 + 20 + 16 + 18 + 4 + 26 + 22 + 30 + 15 + 19 = 217
Ein Wort passt nicht dazu: Silber, Radio, Halma, Algerien, Fliegenpilz, Kakao, Nylon, Reh, Apfelsaft, Erbsen

Lösungen:



Katze am Baum in Unterfreundorf

Fotos: Feuerwehr

Zu einem Tierrettungseinsatz wurde die FF St. Marienkirchen am Sonntagvormittag nach Unterfreundorf gerufen. Auf Grund der Coronasituation rückten nur 4 Kameraden aus, welche mittels Schiebeleiter Kater „Balu“ rasch vom Baum retten und seinen Besitzern übergeben konnten. Im Einsatz standen 4 Mann mit unserem LLFA. Einsatzleiter war BI Roland Brandl.

Erhebung und Prüfung aller Wasserentnahmestellen

Nachdem das Frühjahr noch wenig Ausbildungen zulässt, haben wir die Zeit genutzt und die Löschwasserversorgung im Gemeindegebiet überprüft. In 3 Kleingruppen wurden alle Hydranten, Löschbehälter, Saugstellen und Teiche abgefahren, Mängel aufgenommen und Daten erhoben. Ein gut geführte Wasserkarte ist das „Um und Auf“ für den Ernstfall. Unsere 3 Zugskommandanten übernahmen diese Arbeiten und prüften nicht weniger als 74 Wasserentnahmestellen!



Fahrzeugbergung am Westerberg

Auf Grund der frostigen Temperaturen und der glatten Fahrbahnverhältnissen rutschte am 12. Februar ein LKW am Westerberg ab und kam im Graben zum Stehen. Nach Sicherungsmaßnahmen mittels Seilwinde wurde die Fahrbahn mit Streusalz aufgetaut und das Fahrzeug wieder auf die Fahrbahn befördert. Zur Sicherheit wurde der LKW noch über den Berg hinauf geschleppt und konnte seine Fahrt unbeschadet fortsetzen.

Im Einsatz standen LFB-A2, LLFA und 6 Mann. Einsatzleiter war HBI Andreas Dopler.



8 Kameraden nahmen erfolgreich am Funklehrgang teil!

Von 12. bis 14. März fand in St. Marienkirchen ein Funklehrgang des Bezirkes Eferding statt. Da dieser Lehrgang eine Aussenausbildung der OÖ. Landesfeuerwehrschule ist, konnte dieser unter strengen Auflagen durchgeführt werden. Hauptinhalte sind Gerätekunde, Kartenkunde, praktisches Funken und vieles mehr. Auch von unserer Wehr nahmen Kameraden teil. Wir gratulieren FM Florian Lindinger, FM Florian Kraxberger, FM Patrick Starzinger, FM Jürgen Starzinger, FM Markus Hattinger, FM Johannes Sturmbauer, FM Thomas Wahlmüller und FM Jeremia Aichberger zum erfolgreich absolvierten Lehrgang!